

Nachhaltiges Agrobusiness – Handlungsempfehlungen für eine innovative Branche

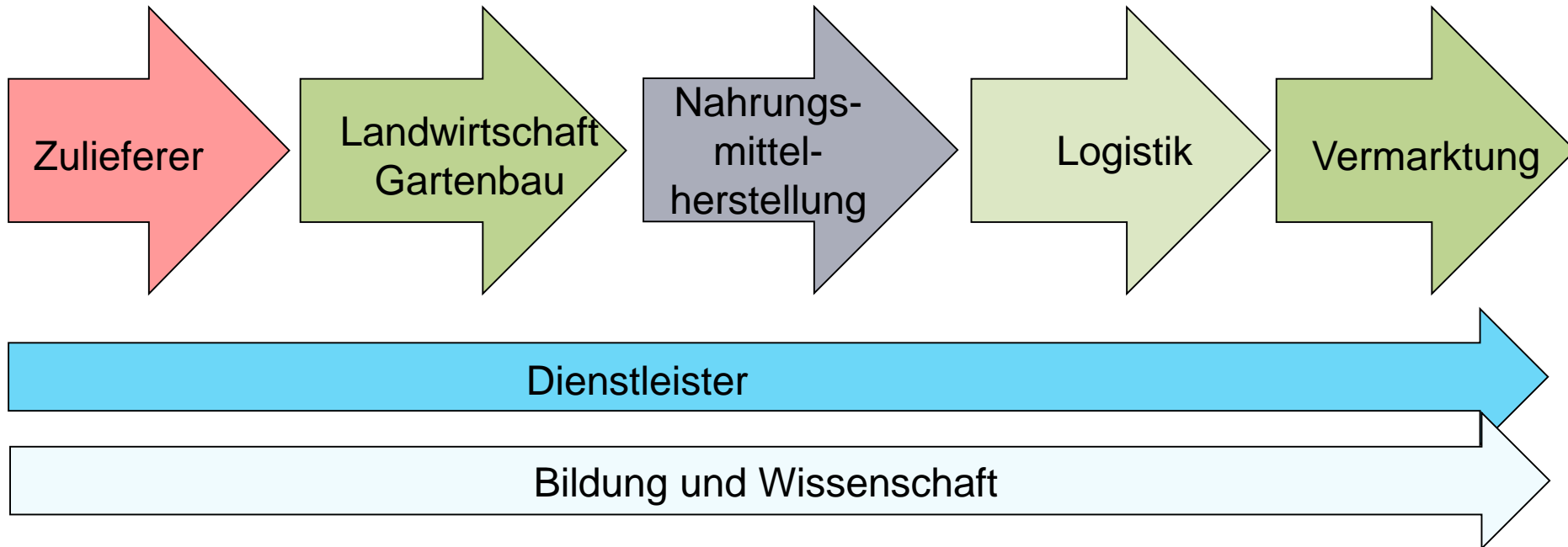
Dr. Anke Schirocki
Geschäftsführerin



Standortforum Umweltwirtschaft Region Niederrhein, 25.08.2016



Wertschöpfungskette Agrobusiness



Was ist Agrobusiness Niederrhein e.V.?



- **Netzwerk** für die gesamte Wertschöpfungskette
- **2008 bis 2012** – Aufbau der Managementstrukturen im Rahmen eines geförderten Projekts
- seit **2012** eigenständiger Verein
- **70** Mitglieder: **58** Unternehmen, **12** öffentliche Einrichtungen
- **Niederrhein**: Kreise: Kleve, Wesel, Viersen, Rhein-Kreis Neuss und Duisburg, Krefeld, Mönchengladbach

Aufgaben:

- organisieren Netzwerkveranstaltungen
- fördern Themen durch Öffentlichkeitsarbeit
- bringen Partner für Projekte zusammen



Beschäftigte im Agrobusiness am Niederrhein



- 48.000 – enge Abgrenzung mit klarer Zuordnung
- 145.000 – in weiter Abgrenzung geschätzt
 - incl. Kreis Wesel

Anteil Beschäftigter im Agrobusiness

- Kreis Kleve 11,4 %

Bedeutung des Gartenbaus am Niederrhein



- NRW ist Gartenbauland Nr. 1 in Deutschland
- Besondere Stärke ist der Unterglas-Anbau – Anteil Gewächshäuser am Niederrhein (NRW = 100 %)
 - 47 % Gemüse
(= Mehr Gewächshäuser als in ganz Niedersachsen)
 - 59 % Zierpflanzen
(= drei Mal so viele Gewächshausfläche wie in Bayern)



Landwirtschaftliche Schwerpunkte im Kreis Kleve



- ca. **100.000 Rinder**
(an dritter Stelle der Kreise beim Rinderbestand)
- ca. **41.000 Milchkühe**
(an erster Stelle der Kreise beim Milchviehbestand)
- ca. **5.400 ha Kartoffeln** (an erster Stelle der Kreise beim Kartoffelanbau, gefolgt von Viersen) = Niederrhein ist Kartoffelland, da hoher Anteil bewässerungsfähiger Fläche

Umweltwirtschaftsbericht Nordrhein-Westfalen 2015



Zur Umweltwirtschaft gehören nach dem Bericht:

**Marktsegment
Ökologischer Landwirtschaft**

ökologischer
Pflanzenbau und Tierhaltung

Dienstleistungen für den
ökologischen Landbau

**Marktsegment
Grüne Agrartechnologie**

naturschonende
Agrartechnologie auch für die
konventionelle Landwirtschaft

Beispiele:

- Breit- und Niederdruckreifen
- mechanische
Unkrautbekämpfung



Umweltwirtschaftsbericht Nordrhein-Westfalen 2015



Konventionelle Landwirtschaft zählt nicht zur
Umweltwirtschaft aber – Aussage im Umweltwirtschaftsbericht
(Seite 106):

„...unternimmt auch die konventionelle Landwirtschaft große
Anstrengungen zum Umweltschutz.“



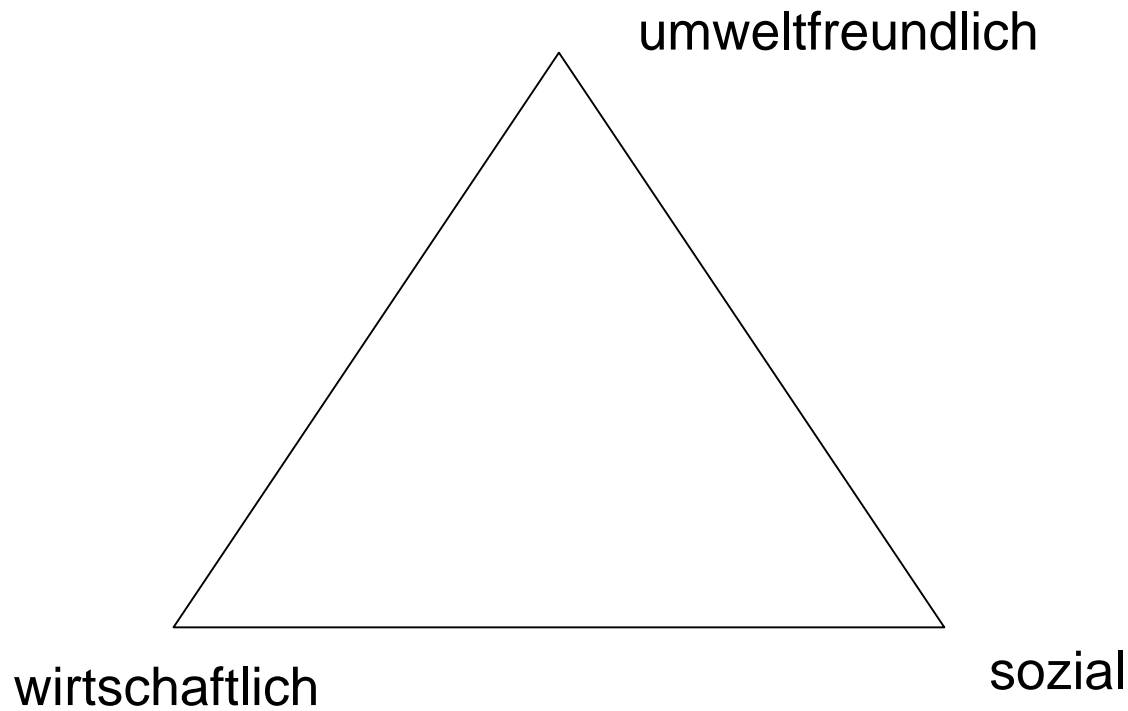
Beispiele für Grüne Agrartechnologie



- wassersparende **Beregnungsverfahren**
- Techniken zur gezielten, sparsamen Ausbringung von **Düngern**
- **Klimaführungsstrategien in Gewächshäusern**, die zur Energie- und Pflanzenschutzmitteleinsparung beitragen
- Verfahren zur **Verlängerung der Haltbarkeit** von Produkten (Kühlung bereits auf dem Acker)
- **energiesparende Kühlverfahren**
- **neue Verpackungsmaterialien** aus erneuerbaren Materialien oder durch Materialreduzierung
- Einsatz neuer Techniken in der **Beleuchtung**
- **Recycling von Wertstoffen** (Neue Einsatzgebiet z.B. für Gülle)



Nachhaltiges Agrobusiness



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Anke Schirocki

Geschäftsführerin

Geschäftsstelle Agrobusiness im Gartenbauzentrum Straelen

Hans-Tenhaeff-Str. 40 – 42, 47638 Straelen

Tel. 02834/704 130